

Bortepcejunker von Zejschwiß vom 12. Infanterie-Bataillon,
= Rühlemann vom 9. Infanterie-Bataillon,
= Seibt vom 9. Infanterie-Bataillon und
= Heisterbergk vom 10. Infanterie-Bataillon
auf ihr Ansuchen wegen Untüchtigkeit zu
fernerem Militairdienste entlassen.

Reiterei.

Generalleutnant von Mangoldt, Commandant der Reiterei,
den 20. März 1860 auf sein Ansuchen mit Pension
und der Erlaubniß die Uniform der Generalität fort
zu tragen entlassen.

Generalmajor von Radke, Commandant der 1. Reiter-Brigade,
zum Generalleutnant und Commandanten der Reiterei
ernannt. — Patent vom 21. März 1860.

Oberster von Brenzel, Commandant des 2. Reiter-Regiments,
den 5. April 1860 auf sein Ansuchen mit Pension
entlassen, unter Ernennung zum Generalmajor und
mit der Erlaubniß ferner die Uniform der Generalität
tragen zu dürfen.

Oberster Freiherr von Apel, Commandant des Garde-Reiter-
Regiments, unter Uebertragung des Commandos der
1. Reiter-Brigade zum Generalmajor befördert. —
Patent vom 6. April 1860.

Oberster Prinz Georg, Königl. Hoheit, das Commando des
Garde-Reiter-Regiments übernommen.

Oberstleutnant von Heygendorff vom 1. Reiter-Regiment
zum Obersten befördert und zur Dienstleistung als
zweiter Oberster zum Garde-Reiter-Regiment befehligt.
— Patent vom 6. April 1860.

Major von Thielau vom 2. Reiter-Regiment zum Königl.
Flügeladjutanten ernannt.

Rittmeister Freiherr von Biedermann vom 2. und
= von Ziegler und Klipphausen vom 1. Reiter-
Regiment zu aggr. Majors befördert, unter Ueber-
tragung der Funktion als zweite Stabsoffiziere bei
diesen Regimentern. — Patente vom 5. und
7. April 1860.